

Remer in Görlitz.

13005. **Bernide, F.**, wer verdient e. Protestant zu heißen. Predigt. gr. 8. * 2 N^g

Schmidt's Buchh. in Freiburg i. B.

13006. **Claus, A.**, die Grundzüge der modernen Theorie in der organischen Chemie. gr. 8. * 2/3 ^g

Stabel'sche Buchh. in Würzburg.

13007. **Ruttsche, Lulu-Bilderbuch** f. Jung u. Alt. gr. 4. Geb. * 21 N^g

Velhagen & Klasing in Bielefeld.

13008. **Koenig, R.**, Meister Schwab u. seine Familie. Eine Erzählg. gr. 8. Cart. * 1 ^g

Weidmannsche Buchh. in Berlin.

13009. **Corpus juris civilis.** Ed. ster. Fasc. 4. Digestorum lib. 36—45 recognovit Th. Mommsen. Lex.-8. * 1/2 ^g13010. **Ropp's, J. G.**, Geschichte der eidgenössischen Bünde, fortgeführt v. A. Lütolf u. A. Buffon. 2. Bd. 2. Abth. 2. Hälfte. gr. 8. * 2 ^g

Wiegandt & Gröben in Berlin.

13011. **Brückner, B.**, die Gemeinschaft der evangelischen Landeskirchen im deutschen Reich. Vortrag. gr. 8. * 1/6 ^g13012. **Wagner, A.**, Rede üb. die soziale Frage. gr. 8. * 1/4 ^g

Wiegandt & Hempel in Berlin.

13013. **Heerdbuch**, deutsches. Verzeichniss v. Individuen u. Zuchten edler Thiere. Hrsg. v. H. Settegast u. A. Krockner. 3. Bd. gr. 8. * 2 1/3 ^g

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.[38467.] Karlsruhe, den 1. October 1871.
P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich mit dem heutigen meine seit einer Reihe von Jahren dahier bestehende Sortiments-Buchhandlung meinem Sohne Emil, welcher dieselbe seit den letzten 2 Jahren selbständig für eigene Rechnung führte, ohne Activa und Passiva als Eigenthum übergeben habe, und wird derselbe, um den seitherigen vielen Irrthümern mit meinem Verlage vorzubeugen, von heute an

E. Creuzbauer'sche Buchhandlung

firmiren, und in unveränderter Weise wie bisher fortführen.

Ich werde mich fortan nur noch meinem Verlage, meiner lithogr. Anstalt und Druckerei widmen, und nehme meinen jüngsten Sohn Georg als Theilhaber auf und werden für dieselben

W. Creuzbauer's Verlag

firmiren.

Die Herren Commissionäre bleiben für beide Geschäfte, unter strenger Trennung der Conti, dieselben.

Indem ich Sie bitte, beide Firmen getrennt zu führen, bitte ich von untenstehenden Unterschriften gef. Vormerkung zu nehmen und meine achtungsvolle Empfehlung zu genehmigen.

W. Creuzbauer.Herr W. Creuzbauer wird zeichnen:
W. Creuzbauer's Verlag.Herr Emil Creuzbauer wird zeichnen:
E. Creuzbauer'sche Buchhdlg.Herr Georg Creuzbauer wird zeichnen:
W. Creuzbauer's Verlag.[38468.] Traunstein (Bayern), Nov. 1871.
P. P.

Ich beehre mich Ihnen anzuzeigen, daß ich in Folge des am 1. October d. J. stattgefundenen Verkaufs meiner Sortiments-Buchhandlung (Firma Kollmann) mit allen Activen und Passiven (der laufenden Rechnung, da frühere nicht vorhanden) an Herrn Peter Lator aus Innsbruck, auf hiesigen Platz übersiedelte, woselbst ich eine An-

tiquariats-Buchhandlung errichtete, welche ich unter meinem eigenen Namen:

Carl von Lama

fortführen werde.

Ich bitte um gefällige Zusendung von Antiquariats- und Auktionskatalogen in einfacher Anzahl unter Kreuzband und empfehle mich zugleich zur Besorgung von antiquar. Büchern. Meine Kataloge stehen in jeder gewünschten Anzahl gratis und franco zu Diensten.

Herr Julius Werner in Leipzig, der meine Commissionen bisher prompt besorgte, wird auch fernerhin dieselbe besorgen und die einlaufenden Baarpacete stets einlösen.

Hochachtungsvoll

Carl von Lama.[38469.] Trier, den 1. December 1871.
P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die Anzeige zu machen, daß ich meinen Sohn Jacob mit dem heutigen Tage als Theilnehmer in mein Geschäft ausgenommen habe, und bitte von dessen Unterschrift gef. Vermerk nehmen zu wollen.

Mit Hochachtung

Fr. Linz.Herr Jacob Linz zeichnet:
Fr. Linz.**Verkaufsanträge.**

[38470.] Eine Sortimentshandlung mit Nebenbranchen, noch sehr der Ausdehnung fähig, ist Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Anzahlung 3000 Thlr. Näheres auf frankirte Anfragen sub J. D. durch die Exped. d. Bl.

[38471.] In einer der schönsten süddeutschen Haupt- und Residenzstädte ist ein seit 9 Jahren bestehendes, sehr solides Sortiments- und Colportagegeschäft mit einem jährl. Umsatz von circa 10,600 fl. u. einem jährl. Reinertrag von 1500 bis 1600 fl. wegen fortgesetzter Kränklichkeit des Besitzers äußerst billig zu verkaufen. — Einem jungen, strebsamen Manne, welcher über ein Vermögen von circa 3000 Thlr. baar verfügen kann, wäre damit eine sehr günstige Gelegenheit geboten, sich eine ebenso gesicherte wie schöne Existenz zu gründen. — Die Uebernahme des Geschäftes könnte schon im Januar 1872 stattfinden. Offerten unter K. R. # 22. befördert die Exped. d. Bl.

[38472.] In einer Universitätsstadt Norddeutschlands ist eine solide, seit 20 Jahren bestehende *Buch- und Musikalienhandlung*, verbunden mit einem Musikalienleihinstitut und einigen lohnenden Nebenbranchen, sowie das zu derselben gehörige Haus zu verkaufen.

Das Geschäft, welches auch allein gekauft werden kann, repräsentirt einen der Steigerung fähigen Reingewinn von 600 bis 650 Thlr. Ein schneller Abschluss ist erwünscht und sind deshalb die Bedingungen sehr günstig gestellt. Da wenig Betriebscapital nöthig ist, würden zur Uebernahme des Geschäftes und Hauses (incl. Anzahlung) 4000 Thlr., zur Uebernahme des Geschäftes allein schon 2000 Thlr. genügen.

Ernstgemeinte Anfragen unter B. H. # 10. befördert Herr E. F. Steinacker in Leipzig.

Kaufgesuche.

[38473.] Ein Verlagsgeschäft mittleren Umfangs, vorzugsweise Werke aus dem Gebiet der schönen Literatur, Geschichte, Belletristik und verwandten Fächern oder auch artistische Werke enthaltend, im Werthe von 10 bis 15 Tausend Thaler, wird in Balde zu kaufen gewünscht, und kann event. der Kaufpreis bei Uebernahme sogleich ganz bezahlt werden.

Gef. Offerten erbittet

Th. Caelius.

Stuttgart, Charlottenstr. 19.

Fertige Bücher u. s. w.

[38474.] Soeben erschien und steht auf Verlangen à comb. zu Diensten:

Nach der Krisis.**Bemerkungen**

über das

Scheitern der Ausgleichsaction

von

* * * *

gr. 8. Geb. 8 N^g mit 25 % und 13/12 auf feste Rechnung.

Diese Broschüre wird in conservativen Kreisen sicher großes Aufsehen erregen und stark gekauft werden.

Leipzig, December 1871.

C. G. Naumann.